

Leo's Unterensingen versorgt IVS Deizisau mit Finishing-Equipment vom Feinsten

In der Weiterverarbeitung stark aufgerüstet



Heften, Falzen, Rückenformen und Frontbeschnitt erledigt das Watkiss-Broschürenfertigungssystem PowerSquare 224 bei IVS & Druckerei Abele. Es produziert bis zu 690 Exemplare pro Stunde mit bis zu 224 Seiten.

Seit Mitte der 1990er-Jahre ist die IVS & Druckerei Abele GmbH im schwäbischen Deizisau im Bereich Direktmarketing tätig. Sowohl bei kleinen als auch bei ganz großen Auflagen ist man

hier für Kunden ein zuverlässiger Ansprechpartner. In dem im Jahr 2000 bezogenen Firmengebäude in der Esslinger Straße hat man alle Produktionsstufen – von der Druck-



IVS steht für Infopost-Versandservice – die zentrale Unternehmensaufgabe der IVS & Druckerei Abele.

vorstufe über den Digital- und Offsetdruck bis hin zur maschinellen Adressierung, Weiterverarbeitung und Kuvertierung – vereint. Diese enge Verknüpfung ermöglicht es, auch straffe Terminvorgaben zu erfüllen.

Ein Anbau im Jahr 2003 erweiterte die Produktionsfläche des Unternehmens auf 2.500 m², wo mittlerweile bis zu 40 Mitarbeiter tätig sind. Besonders im Digitaldruck ist man stark gewachsen, nach einstmals vorgesehenen 90 m² benötigt man heute schon 700 m² für diesen Geschäftsbereich.

Beschaffung mit Tradition

Als zuverlässigen Lieferanten für die Weiterverarbeitung von Digitaldrucken hat Geschäftsführer und Inhaber Michael



Leo's-Geschäftsführer Jochen Fürchtenicht und IVS-Geschäftsführer Michael Abele pflegen eine langjährige, sehr gute Geschäftsbeziehung.

Dürselen's Bohrmaschinen-Kombination bei IVS & Druckerei Abele

Für die Kalenderfertigung hat man sich bei IVS Abele eine besonders wirtschaftliche Lösung angeschafft. Zum Bohren der Löcher für die Drahtkammbindung und für das obligatorische Daumenloch verwendet man seit Oktober 2014 die Maschinenkombination PB.16D und PB.18 der Firma Dürselen aus Mönchengladbach.

Die beiden Maschinen wurden nach der letzten Druck+Form in Sinsheim durch die Firma Wilhelm Leo's Nachfolger installiert. Damit ist nun eine Produktion von Drahtkammlochungen



Perfekte Drahtkammlochbilder inklusive Daumenloch verlassen die Dürselen-Maschinenkombination, bestehend aus der PB.16D und der PB.18, bei IVS Abele.

plus Daumenlöchern bis 540 mm Breite in Linie möglich. Unsaubere Lochränder sowie das Verkleben von Blättern und das

Abplatzen von Farbe gehören der Vergangenheit an.

Nach dem Bohren der Drahtkammlochung mit der Papierbohrmaschine PB.16D wird der Stapel auf den Tisch der neu entwickelten PB.18 zur Herstellung des Daumenlochs geschoben und automatisch zur Mitte zentriert. Statt einer Schneidleiste ist die Bohrunterlage als taktbares Bohrband ausgeführt. Dies garantiert gratfreie Daumenlöcher. Eine Absaugung entfernt die Bohrspäne.

Dürselen
Tel. 0 21 66 / 60 91 74



Firmenchef Hans-Joachim Dürselen präsentierte seine Bohrmaschinen-Kombination auf der letztjährigen Druck+Form in Sinsheim mit großem Erfolg.



Direkt von der Messe übernommen: Die Dürselen-Bohrmaschinen PB.16D und PB.18. Sie fanden bereits in der Vorweihnachtszeit ihren hocheffektiven Einsatz.

Abele seit Jahren die Wilhelm Leo's Nachfolger GmbH mit Sitz im nahe gelegenen Unterensingen an der Hand.

Leo's, mit seinen Standorten in Vellmar bei Kassel, Karlsfeld bei München und Unterensingen bei Stuttgart, befasst sich seit über 140 Jahren mit dem Vertrieb von Druckweiterverarbeitungs- und Buchbindereibedarf, sowohl mit Verbrauchsmaterial